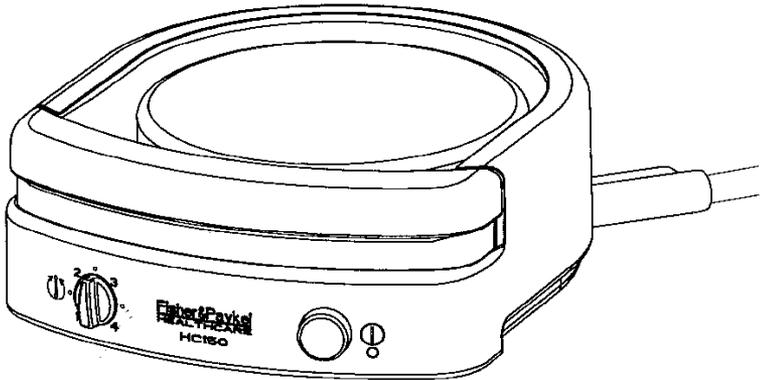


HC150

HC150 ATEMLUFTBEFEUCHTER
mit Ambient Tracking™



Der **HC150 Atemluftbefeuchter** erwärmt und befeuchtet die Atemluft bei Patienten, die eine kontinuierliche positive Atemluftdruck (CPAP)-Therapie oder Maskenbeatmung benötigen.

VORSICHT: Nach dem US-Bundesrecht darf dieses Gerät nur von einem Arzt erworben bzw. bestellt werden.

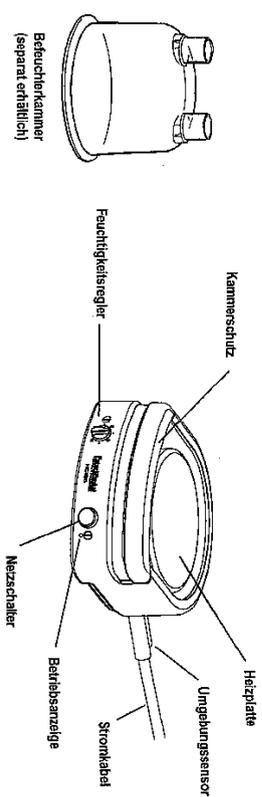
BITTE LESEN SIE VOR GEBRAUCH DES GERÄTES DIE BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

Symbolerläuterungen	1
Wichtige Bestandteile Ihres HC150	1
Wichtige Sicherheitshinweise	1
Warnhinweise	2
Reinigung & Wartung	2
Bedienungsanleitung	3
Inbetriebnahme	4
Ambient Tracking™	4
Feuchtigkeitskontrolle	5
Fehlersuche	5
Erhältliches Zubehör	6
Produktspezifikationen	6

IEC 60901-1 Klasse I Typ B Applied Part	Achtung: Lesen Sie die bedeutungsvollen Unterragen	IPX1 Tropfbeschi- tzt	Wellenstrom	Fauchtigkeits- regler	Messschalter	ES342IEC Klasse IIb	Nicht entzünden	Doppelt isoliert

WICHTIGE BESTANDTEILE IHRES HC150



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ERDUNGSANLEITUNG (nur für Klasse I Modelle)

BITTE BEACHTEN: Modelle der Klasse II (doppelt isoliert) sind mit dem entsprechenden Symbol markiert und erfordern keine Erdung. **Nachstehende Informationen gelten nur für Klasse I Modelle (3 Leitungen).**

Der HC150 sollte geerdet werden. Im Falle eines Kurzschlusses reduziert die Erdung das Risiko eines elektrischen Schlags, indem sie dem Strom eine Ableitung bietet. Der HC150 ist mit einem Kabel ausgestattet, das einen Erdungsdraht und einen geerdeten Stecker hat. Der Stecker muß in eine eigens dafür vorgesehene, geerdete Steckdose gesteckt werden.

ACHTUNG – Unsachgemäßer Umgang mit dem Erdungsstecker kann zum elektrischen Schlag führen.

Fragen Sie einen Elektriker oder Wartungstechniker, falls Sie die Erdungsanleitung nicht verstanden haben oder sich nicht sicher sind, ob der HC150 korrekt geerdet ist.

Verlängerungskabel:

Falls Sie ein Verlängerungskabel benötigen, verwenden Sie ausschließlich ein 3adriges Kabel mit einem 3poligen Schutzkontaktstecker sowie einer 3adrigen Kupplung passend für den HC150 Stecker. Ersetzen oder reparieren Sie ein beschädigtes Kabel umgehend.

Nur für Kanada/USA:

Dieses Gerät ist für den Gebrauch mit einer Netzspannung von 115V gedacht. Es ist mit einem Schutzkontaktstecker versehen (Abb. 1). Falls keine geerdete Steckdose zur Verfügung steht, kann vorübergehend ein Adapter verwendet werden, um den Stecker in eine 2polige Steckdose zu stecken. Der Adapter ist jedoch nur solange zu benutzen, bis ein qualifizierter Elektriker eine korrekt geerdete Steckdose (Abb. 1) installieren kann. Die geerdete, starre Ose des Adapters muß an eine permanente Erdung z. B. den Kasten einer korrekt geerdeten Steckdose, angeschlossen werden. Der Adapter ist mit einer Schraube zu befestigen.

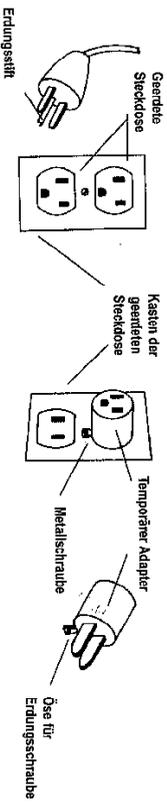


Abbildung 1: Erdungsanweisungen

Falls Kabel oder Stecker repariert oder erneuert werden müssen, verbinden Sie das Erdungskabel auf keinen Fall mit einem der beiden Flachstecker. Der Draht mit der grünen oder grünlich gestreiften Isolierung ist der Erdungsdraht.

WARNHINWEISE

Bei der Verwendung elektrischer Geräte, insbesondere in Anwesenheit von Kindern, sind grundlegende Sicherheitsmaßnahmen stets zu befolgen, u.a. folgende:

LESEN SIE VOR GEBRAUCH DIE BEDIENUNGSANLEITUNG

- Achtung – Zur Verringerung der Gefahr eines elektrischen Schlages:**
- Stecken Sie den HC150 sofort nach Gebrauch aus.
 - Verwenden Sie den HC150 nicht in der Badewanne!
 - Bewahren Sie den HC150 so auf, dass er nicht in ein Becken fallen oder gezogen werden könnte.
 - Lassen Sie den HC150 nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten fallen.
 - Falls Ihnen der HC150 ins Wasser, so versuchen Sie in keinem Fall, ihn herauszuholen. Ziehen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose.

WARNUNG – Zur Reduzierung des Risikos von Verletzungen, elektrischem Schlag, Feuer und Verätzungen:

- Lassen Sie den HC150 nie unbeaufsichtigt, wenn er ans Stromnetz angeschlossen ist.
- Lassen Sie den HC150 in Anwesenheit von Kindern oder Behinderten nie unbeaufsichtigt.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände auf den HC150 fallen.
- Falls das Gerät beschädigt wird, stecken Sie den HC150 sofort aus und fragen Sie Ihren Fisher & Paykel HealthCare Händler um Rat.
- Verwenden Sie den HC150 ausschließlich gemäß der Gebrauchsanweisung. Benutzen Sie weiter nur das von Fisher & Paykel HealthCare empfohlene Zubehör.
- Nehmen Sie den HC150 niemals in Betrieb, wenn er Beschädigungen an Kabel oder Stecker aufweist, er nicht richtig funktioniert oder wenn ein Teil des HC150 oder die Beucherammer, z. B. durch Sturz, haschädigt oder naß geworden ist.
- Auftrichtungsgeräte arbeiten u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn sie zusammen mit einem Atemluftbefeuchter verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie im klinischen Handbuch bzw. der Bedienungsanleitung des Trichtungsgerätes.
- Halten Sie das Kabel von heißen Flächen fern.
- Halten Sie die Beflügelungsöffnungen des HC150 stets frei und stellen Sie das Gerät niemals auf weichen Untergrund (Bett, Sofa), wo die Luftzirkulation behindert werden könnte.
- Achten Sie darauf, dass kein Schmutz (Fussel, Haare) in die Öffnungen gerät.
- Halten Sie Fernkörper von Öffnungen und Schläuchen fern. Nehmen Sie die Beucherammer stets vor dem Bedienen des HC150 ab. Die Funktion dieses Beuchers kann durch Inhabehabnahme von Hochfrequenz-, Kurz- bzw. Mikrowellengeräten Beeinträchtigt werden.
- Dieses Gerät setzt gegebenenfalls Radiofrequenzenergie frei. Kommt es zu Störungen, versuchen Sie Folgendes:
 - Richten Sie den HC150 anders aus oder stellen Sie ihn um.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem einzelnen Geräten
 - Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose in einem von den anderen Geräten getrennten Stromkreis an.
- Benutzen Sie den HC150 nicht in der Nähe von entflammbar oder explosiven Materialien.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von entflammbar Mischungen aus Anästhetika und Luft bzw. Sauerstoff oder Lachgas verwendet werden.

Machen Sie sich mit den Sicherheitsbestimmungen im Handbuch Ihres CPAP- oder Maskenbeatmungssystems vertraut.

- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie das Gerät reinigen.
- Nicht für den Gebrauch an Patienten, deren obere Atemwege ungangbar werden.

REINIGUNG & WARTUNG

Achtung: Der HC150 ist nach jedem Gebrauch zu reinigen.

1. Schalten Sie den HC150 aus und trennen Sie ihn vom Stromnetz.
2. Nehmen Sie den HC150 vom Ventilatorsystem ab und lassen Sie ihn abkühlen.
3. Wischen Sie die Außenseite des HC150 mit einem sauberen, feuchten (nicht nassen) Tuch und einem milden Spiritmittel ab. Bitte beachten: Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Scheuermittel, da diese den HC150 beschädigen können.
4. Täglich – Spülen Sie die Wasserkammer und den Atemluftschlauch mit warmem Seifenwasser ab.
5. Wöchentlich – Weichen Sie das Innere der Kammer 10 Minuten lang in einer Lösung aus warmem Essig und Wasser in einem Verhältnis 1:10 ein.

WARNUNG

- Reparatur und Wartung sind ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchzuführen.
- Schalten Sie den HC150 vor der Reinigung aus und trennen Sie ihn vom Stromnetz.
- Spülen Sie das Gerät niemals in Wasser und verhindern Sie jegliches Eindringen von Wasser in das Gerät.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät trocken ist, bevor Sie es wieder ans Stromnetz anschließen.

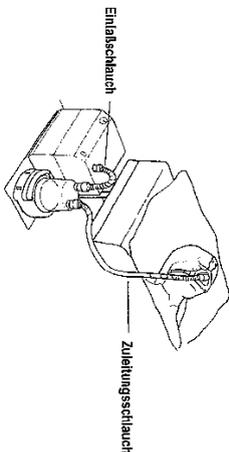
BEDIENUNGSANLEITUNG

Der HC150 Atemluftbefeuchter ist für den Einsatz zu Hause und entsprechend der ärztlichen Verordnung in Kombination mit einem CPAP- oder Maskenbeatmungssystem gedacht. Der HC150 ist mit Ambient Tracking™ ausgestattet, der die Heizplattentemperatur automatisch an die Raumtemperatur anpasst und somit übermäßige Kondensation vermeidet. Ist der HC150 nicht in Betrieb, bewahren Sie ihn an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf.

AUFBAU

1. Es wird empfohlen, den HC150 und das CPAP- oder Maskenbeatmungssystem auf einem FFP Kunststoffbehälter (900HC007) aufzubauen (eventuell auch mit dem Starterkit 900HC105).

2. Das CPAP- oder Maskenbeatmungssystem sollte auf dem Boden neben dem Bett und nicht auf einem Tisch platziert werden.



Typischer Aufbau des HC150 Befeuchters

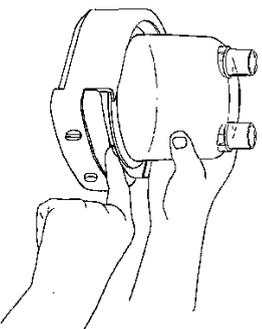
WARNUNG

- Wird kein Tabblet verwendet, so ist der HC150 gut zu befeuchten, so dass er nicht umfallen oder umgestoßen werden kann und das Einfließen von Wasser in die Schläuche vermieden wird.
- Gleichgültig, ob ein Tabblet benutzt wird oder nicht, sollte der HC150 unbedingt auf einer ebenen Fläche stehen.
- Platzieren Sie das Gerät so, dass der Patient beim Aufstehen nicht darauf tritt.
- Maß das Gerät doch auf einem Tisch aufgebraut werden, befestigen Sie es so, dass es in der Nacht nicht versehentlich verschoben werden kann.
- Bauen Sie das Gerät immer unterhalb des Patienten auf, damit überschüssiges Kondensatwasser aus den Schläuchen zurück in die Kammer fließen kann.
- Verschütten Sie kein Wasser auf den HC150, das CPAP- oder das Maskenbeatmungssystem.

3. Füllen Sie die geringige Befeuchtkammer bis zur Maximalhöhe mit sterilem, pyrogenfreiem oder abgekochtem Wasser.

VORSICHT: Verwenden Sie nur Befeuchtkammern von Fisher & Paykel Healthcare, die für den Gebrauch mit dem HC150 ausgelegt sind.

4. Drücken Sie den Kammererschutz herunter, ohne die Heizplatte (evtl. heiß) zu berühren, und schieben Sie die Befeuchtkammer auf den HC150.



Aufschieben der Befeuchtkammer auf den HC150.

5. Verbinden Sie den Einlassschlauch mit dem Luftauslass des CPAP- oder Maskenbeatmungssystems und dem Einlass der Befeuchtkammer.
6. Ihr CPAP- oder Maskenbeatmungssystem wird mit einem langen Schlauch geliefert (Zuleitungsschlauch). Schließen Sie ein Ende an die Maske und das andere an die Befeuchtkammer an.

INBETRIEBNAHME

ACHTUNG: Schalten Sie den HC150 aus, wenn er nicht in Betrieb ist.

1. Netzstecker des HC150 in eine Steckdose stecken. Die Steckdose sollte die auf dem Typenschild (Geräteserie) angegebene Netzspannung haben.

ACHTUNG: Ihr HC150 ist auf eine bestimmte Netzspannung eingestellt. Reason Sie ins Ausland, benötigen Sie möglicherweise einen passenden Transformator oder einen an die Netzspannung angepassten HC150.

2. Stecken/Schalten Sie das CPAP- oder Maskenbeatmungssystem entsprechend der Bedienungsanleitung ein.

3. Prüfen Sie, dass Luft durch die Schlauche und aus der Maske hinaus fließt.

ACHTUNG: Erfolgt kein Luftstrom, so sind entweder die Schlauche nicht korrekt mit dem Befeuchter verbunden, oder das CPAP- oder Maskenbeatmungssystem ist fehlerhaft.

4. Schalten Sie den HC150 am Netzschalter ein. Die Betriebsanzeige leuchtet kontinuierlich, solange das Gerät eingeschaltet ist.

5. Wählen Sie die gewünschte Heizleistung (siehe „Feuchtigkeitkontrolle“)

6. Warten Sie nach dem Einschalten mindestens 20 Minuten, bis das Gerät entsprechend der Heizleistung betriebsbereit ist.

7. Legen Sie die Maske entsprechend der ärztlichen Anweisung und unter Beachtung der Bedienungsanleitung Ihres CPAP- oder Maskenbeatmungssystems an.

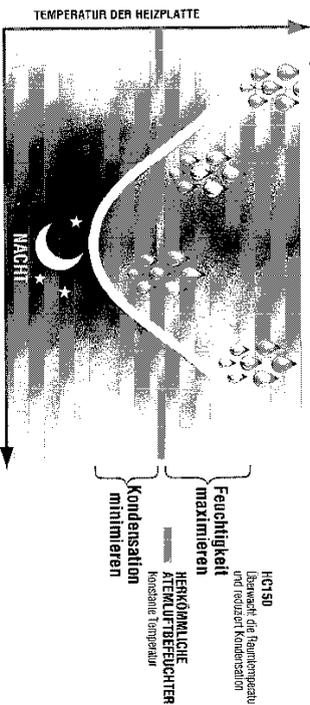
WARNUNG

- **Soll der Luftdurchfluss beendet oder unterbrochen werden, nehmen Sie die Maske ab und schalten Sie den HC150 aus.** Wollen Sie mit der Befeuchtung fortfahren, schalten Sie den HC150 ein und warten 20 Minuten vor Gebrauch.
- Berühren Sie nicht die Heizplatte. Die Heizplattentemperatur kann 65°C (149°F) überschreiten.
- Berühren Sie beim Abnehmen nicht den Kammerboden, da er nur langsam abkühlt.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser aus der Befeuchtkammer in den Zuleitungsschlauch spritzt.
- Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht geknickt oder verstopft sind.

AMBIENT TRACKING™

Der HC150 ist mit Ambient Tracking™ ausgestattet, der neuen Generation im Bereich Atemluftbefeuchtung. Im Verlauf der Nacht sinken oft die Raumtemperaturen. Benutzer benutzer Atemluftbefeuchter stellen dabei in der Regel eine übermäßige Kondensation und Wassertropfenbildung im Schlauchsystem fest. Um dies zu vermeiden, hat Fisher & Paykel Healthcare das Ambient Tracking™ entwickelt.

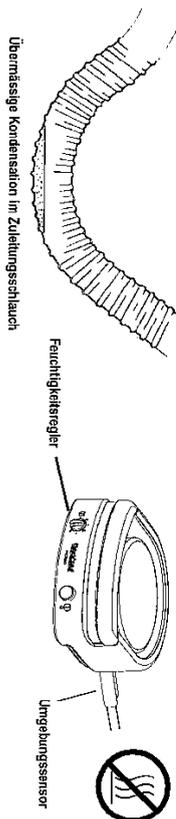
Vergleich zwischen dem HC150 und herkömmlichen Atemluftbefeuchtern



Modernste Elektronik sorgt dafür, dass Ambient Tracking™ die Heizplattentemperatur automatisch an die Raumtemperatur anpasst. Die Kondensation wird bei maximaler Atemluftbefeuchtung auf ein Minimum reduziert.

FEUCHTIGKEITSKONTROLLE

1. Sie sollten mit der von Ihrem Arzt empfohlenen Feuchtigkeitseinstellung beginnen. Unter "normalen" Bedingungen ist die Einstellung "2" ausreichend.
 2. Wenn der HC150 für mind. 20 Minuten in Betrieb ist, sollte sich in den letzten 15 cm des Schlauches vor der Maske ein feiner Niederschlag gebildet haben. Ist das der Fall, so ist der HC150 optimal für seine Umgebung eingestellt.
 3. Ist übermäßiger Niederschlag im Schlauch, reduzieren Sie die Feuchtigkeitseinstellung.
 4. Falls sich zu wenig Niederschlag im Schlauch gebildet hat, erhöhen Sie die Feuchtigkeitseinstellung.
- ACHTUNG: Das Ambient Tracking™ reduziert die Notwendigkeit der Nachjustierung auf ein Minimum (siehe Ambient Tracking™).



WARNUNG

- * Achten Sie darauf, dass der Umgebungssensor nicht in der Nähe einer Heizquelle steht.
- * Stellen Sie den Feuchtigkeitsregler nicht so hoch, dass sich Kondenswasser im Zuleitungsschlauch ansammeln kann.
- * Bingen Sie den Beatmungsschlauch immer so an, dass überschüssiges Kondenswasser zurück in die Kammer fließen kann.

FEHLERSUCHE

Der HC150 ist nicht vom Anwender zu warten, falls das Gerät nicht richtig funktioniert, nehmen Sie sich bitte ein Moment Zeit, um die nachstehende Liste zu überprüfen. Sollte das Problem auch nach einiger Zeit noch bestehen bleiben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fisher & Paykel HealthCare Fachhändler vor Ort.

SYMPTOME	MÖGLICHE URSACHEN	PROBLEMLÖSUNG
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden, die Betriebslampe leuchtet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät wurde nicht an eine Stromföhrende Steckdose angeschlossen. 2. Das Gerät wurde nicht korrekt eingesteckt, am Stecker eingeschaltet und der ON/OFF-Schalter auf ON gestellt. 3. Die Sicherung ist durchgebrannt oder der Überhitzungsschutz wurde ausgelöst. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stecken Sie das Kabel in eine Stromföhrende Steckdose. 2. Prüfen Sie, ob der Stecker korrekt eingesteckt wurde und die Sicher eingeschaltet sind. 3. Kontaktieren Sie Ihren Fisher & Paykel HealthCare Fachhändler oder Kundendienst.
Es strömt keine Luft durch die Maske.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der CPAP- oder Maskenventilator ist nicht eingeschaltet oder fehlerhaft. 2. Die Schläuche sind nicht korrekt an die Beinchenkammer angeschlossen. 3. Die Schläuche sind verschliffen. 4. Die Beinchenkammer ist überfüllt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ziehen Sie das Handbuch des CPAP- oder Maskenkontrollsystems zu Rate. 2. Gehen Sie vor, wie in Sektion "Anwendungsanweisungen" beschrieben. 3. Machen Sie die Schläuche durchgängig. 4. Entfernen Sie überflüssiges Wasser aus der Kammer, so dass es die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
Überschüssiges Kondenswasser im Zuleitungsschlauch.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Feuchtigkeitsstellungen zu hoch. 2. Umgebungssensor ist in der Nähe einer Heizquelle. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reduzieren Sie die Feuchtigkeitsstellung. 2. Verändern Sie die Position des HC150, oder entfernen Sie die Heizquelle von dem Umgebungssensor.

ERHÄLTliches ZUBEHÖR

900HC105: Starterkit (wird empfohlen)
900HC008: Schlauch (61 cm/24")
900HC221: Schlauch (183 cm/72")

900HC007: Kunststoffbeutel
HC325D: 2 x HC325 Kammer
HC330D: 1 x HC330 spülmittelfreie Kammer

Weitere Informationen können Sie Ihren Fisher & Paykel HealthCare Produktkatalog entnehmen, oder besuchen Sie unsere Homepage: www.fphcare.com

PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

Abmessungen:	Höhe 5,4 cm x 13,2 cm x 14,6 cm
Gewicht:	0,7 kg
Elektrische Werte:	50 – 60 Hz
Netzfrequenz:	92 W maximal
Verbrauch:	230 V-Modell 230 V ± 20 V, 0,4 A max. bei 230 V
Netzspannung und Stromstärke:	115 V-Modell 115 V, 0,8 A max. bei 115 V
	100 V-Modell 100 V ± 10 V, 0,9 A max. bei 100 V. Zur Benutzung mit einem AC/DC Inverter geeignet, mindestens 150 W
Höchsttemperatur Heizplatte:	93 °C (199°F) ± 5°C (9°F)
Leistungstemperaturkontrolle:	Einstellungen von 1 (Minimum) bis 4 (Maximum) Heizplattentemperatur von ca. 30°C bis ca. 65°C (86°F to 149°F) Kontinuierlicher Betriebsmodus.
Normen:	Bitte beachten: Soweit nicht mit dem Symbol gekennzeichnet, fällt der HC150 unter die Klasse I Entspricht den Anforderungen von: IEC 60601-1 CAV/CSA-C22.2 No.68 EN 60601-1 UL 1431 AS/NZS 3200.1.0

Patente in vielen Ländern der Welt angemeldet.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Befeuchterkammer HC300

(Anleitungen für: HC300 wiederverwendbare Zubehörsätze)

DE

Einleitung

Die Befeuchterkammer HC300 wurde als wiederverwendbarer Passover-Befeuchter vor allem für die Verwendung von Nasalen CPAP- und Nasenmasken-Beatmungsgeräten entworfen.

Bei Patienten, die aufgrund ihrer Behandlung Probleme mit Luftaustritt am Mund oder mit nasalen Symptomen haben, empfiehlt sich die Kombination der HC300 mit dem beheizten Befeuchter HC150. Der HC150 erwärmt das Wasser in der HC300 und sorgt somit für wesentlich mehr Feuchtigkeit (ca. 80% mehr als bei unbeheizten Passover-Befeuchtern).

Im folgenden werden Hinweise zur Installation von beheizten und unbeheizten Passover-Befeuchtern sowie zur Anwendung und Pflege der HC325 gegeben. Hinweise zum Gebrauch der HC325 als beheiztem Atemluftbefeuchter finden Sie in der Bedienungsanleitung des HC150.

Betrieb des beheizten Passover-Befeuchters

Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres HC150, um ausführliche Hinweise zur Verwendung der HC300 als beheizten Passover-Befeuchter zu erhalten.

Installation

Folgendes Zubehör ist zur Installation Ihres beheizten Atemluftbefeuchters HC150 zusammen mit der Kammer HC300 erforderlich.

- 1 x Befeuchterkammer HC300
- 2 x Adapter 900HC010
- 1 x Einlaßschlauch 900HC008
- 1 x Beheizter Atemluftbefeuchter HC150
- 1 x Halterung für Atemluftbefeuchter 900HC007

1. Lösen Sie die fünf Klammern am Kammerhalterung, um diesen abzunehmen (siehe Abb. 1).

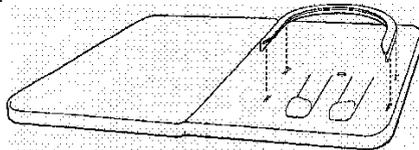


Abb. 1 Abnehmen des Kammerhalterings

2. Sichern Sie den HC150 mit den beiden mit der Halterung mitgelieferten Schrauben (siehe Abb. 2).

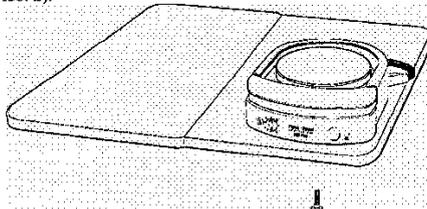


Abb. 2 Anbringung des HC150.

3. Stellen Sie die Platte neben dem Bett auf den Boden und das System links neben den HC150 auf die Platte.
4. Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung Ihres HC150.

Anstellung und Benutzung

1. Spülen Sie die HC300 vor der Benutzung mit warmem Wasser aus.
2. Füllen Sie die HC300 mit keimfreiem und mindestens auf Zimmertemperatur erwärmtem (jedoch nicht wärmer als 40 °C) Wasser.

- WARNUNG**

 - Füllen Sie die Kammer nicht bis über den maximalen Pegel
 - Füllen Sie kein kochendes Wasser ein.

3. Schieben Sie die Kammer auf der Platte in Position, bis die Kammerclips hochklappen (siehe Abb. 6)
4. Schließen Sie das eine Ende des Einlaßschlauchs an den Eingangsanschluß der HC300 (siehe Abb. 3) und das andere Ende an das Gebläse an.
5. Schließen Sie das eine Ende des CPAP-Zuführschlauchs mit Hilfe eines Adapters an den anderen Anschluß der HC300 an (siehe Abb. 4). Das andere Ende des Zuführschlauchs wird an der Maske angebracht.
6. Das System ist jetzt betriebsbereit. Betriebshinweise können Sie der Bedienungsanleitung Ihres CPAP entnehmen.

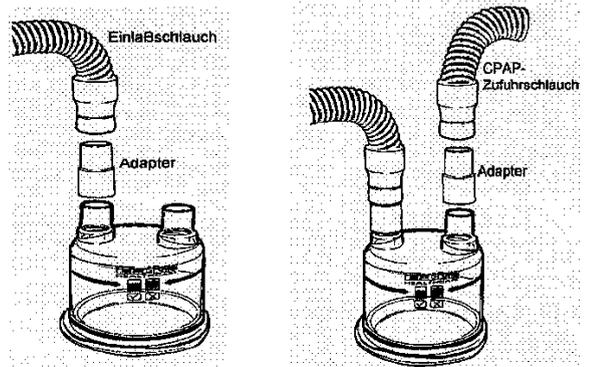


Abb. 3 Anschließen des Einlaßschlauchs Abb. 4 Anschließen des CPAP-Zuführschlauchs

Reinigung

Die Kammer HC300 sollte täglich bzw. nach jeder Anwendung gereinigt werden.

1. Entfernen Sie die Schläuche von der Oberseite der Kammer, drücken Sie die beiden Kammerclips herunter und schieben Sie die Kammer von der Platte.
2. Entfernen Sie evtl. zurückgebliebenes Wasser.
3. Trennen Sie den Kammerboden von der Kammeroberseite (siehe Abb. 5).

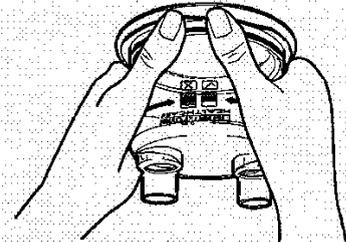


Abb. 5 Abnehmen des Kammerbodens.

4. Kammerboden und -haube mit mildem Spülmittel auswaschen, gründlich abspülen und abtrocknen.
5. Die Kammer kann zudem in der Spülmaschine gereinigt werden.
6. Zusätzlich kann die Wasserkammer für 10 Minuten in einer Lösung bestehend aus Essig (1 Teil) und Wasser (2 Teile) wöchentlich eingeweicht werden. Zur gründlichen Desinfizierung sind die Kammerteile 3 Stunden in Cidex OPA einzutauchen, wobei alle Teile mit der Lösung in Kontakt sein müssen. Dann herausnehmen und in klarem Wasser gründlich abspülen.
7. Abdichtung auf Schäden prüfen und gegebenenfalls auswechseln.
8. Kammerer und Boden nach der Reinigung auf Rückstände prüfen.

ACHTUNG: Achten Sie darauf, daß der O-Ring sich in der richtigen Position befindet und unbeschädigt ist.

Betrieb eines unbeheizten Passover-Befeuchters

Installation

Folgendes Zubehör ist zur Verwendung des unbeheizten Passover-Befeuchters HC300 erforderlich.

- 1 x Befeuchterkammer HC300
- 1 x Befeuchter-Befestigungsplatte 900HC007
- 2 x Adapter 900HC010
- 1 x Einlaßschlauch 900HC008

Die Platte ist so konzipiert, daß Ihr CPAP- bzw. Bilevel-Gebläse links auf die Platte gestellt werden kann (siehe Abb. 6 unten).

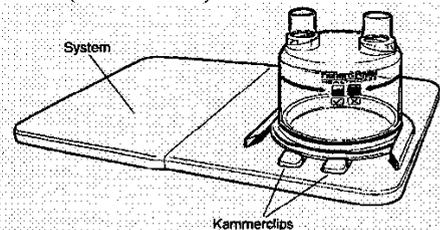


Abb. 6 Befestigungsplatte mit angebrachter HC300.

Fisher & Paykel
HEALTHCARE

P/N 185041054 Rev G

INTERNATIONAL P O Box 14 348, Panmure, Auckland 1134, New Zealand Tel:+64 9 574 0100 Fax:+64 9 574 0158 Email: info@fphcare.com Web Site: www.fphcare.com
USA Tel: 1800 446 3908 or +1 949 470 3900 Fax:+1 949 470 3933 AUSTRALIA Tel:+61 3 9879 5022 Fax:+61 3 9879 5232 AUSTRIA Tel: 0800 29 31 23 Fax: 0800 29 31 22 BENELUX Tel:+31 78 644 0924 Fax:+31 78 644 0914 CHINA Tel:+86 20 8363 4286 Fax:+86 20 8363 3595 FRANCE Tel:+33 1 6446 5201 Fax:+33 1 6446 5221 GERMANY Tel: +49 7182 93777 0 Fax: +49 7182 93777 99 IRISH REPUBLIC Tel: 1800 409 011 ITALY Tel:+39 06 7839 2939 Fax:+39 06 7814 7709 SPAIN Tel:+34 902 013 346 Fax:+34 902 013 379 UK (EU Authorised Representative) Tel:+44 1628 626 136 Fax:+44 1628 626 146 Nthn Ireland Tel: 0800 132 189